



Gottesdienste im September und Anfang Oktober 2011

Samstag, 3.9.	10 Uhr	Kindergottesdienst in Ober-Beerbach
Sonntag, 4.9.	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
Sonntag, 11.9.	9 Uhr	Gottesdienst in Neutsch
	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
Sonntag, 18.9.	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
Sonntag, 25.9.	18 Uhr	Abend-Gottesdienst in Neutsch
	19 Uhr	Abend-Gottesdienst in Ober-Beerbach
Samstag, 1.10.	10 Uhr	Kindergottesdienst zum Erntedankfest in Ober-Beerbach
Sonntag, 2.10.	10 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl in Ober-Beerbach. Der Posaunenchor musiziert.

Sammeln für Erntedank

Die Konfirmanden sammeln in Neutsch und Ober-Beerbach für Erntedank:

- am Freitag, 30.9., nachmittags
- und am Samstag, 1.10., vormittags.

Vielen Dank für Ihre Gaben!

Veranstaltungen im Gemeindehaus (im Mühlfeld 3)

Montag	20 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	ab 14 Uhr	Flötengruppen
Mittwoch	14.30 Uhr	Frauenhilfe
erster Mittwoch im Monat	15 Uhr	Seniorenkreis
letzter Donnerstag im Monat	20 Uhr	Frauengruppe

Evangelisches Pfarramt Ober-Beerbach

Pfarrerin Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11

Büro: Mittwoch 10 - 12 Uhr, Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefon: (06257) 82794, Fax: 998516, Telefon Gemeindehaus: 81358

E-Mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de

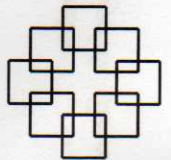
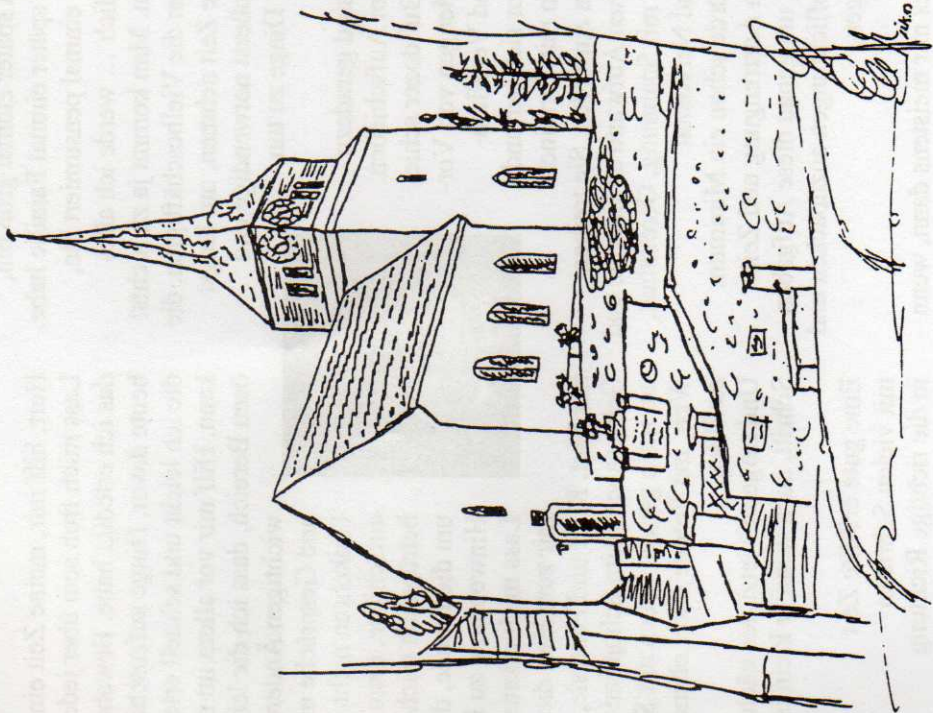
Internet: www.kirche-ober-beerbach.org

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach:

Sparkasse Darmstadt, BLZ 50850150, Konto-Nr. 23003562

Bläadsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach



September 2011

Später ...

Die Kunst des Aufschiebens

Hab' jetzt leider keine Zeit ...
... später ... vielleicht ...
Wenn ich später einmal groß bin,
wenn ich später einmal Familie habe,
wenn ich einmal pensioniert bin,
dann endlich ... werde ich alles
nachholen. Man kommt ja zu nichts!
So seufzen die Vielbeschäftigten, die
sich keine Zeit nehmen, um längst
fällige, äußerst notwendige und
nützliche Dinge zu tun.

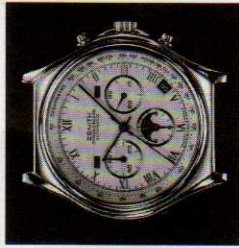
Manche sind geradezu
Meister im Aufschieben.
Wie ein Bulldozer schieben sie Mengen von Vor-
sätzen und Verpflichtungen vor sich her und
jonglieren mit Terminen
und tollen Ausreden. Sie treiben
einen hohen Aufwand an Energie und
bezahlen mit Spannung, Gereiztheit,
Druck und Nervosität.

Dabei würde schon ein Minimum
derselben Anstrengung und Zeit
genügen, um genau diese Aufgaben
und Verpflichtungen anzupacken und
zu erledigen.

So geht es mir meistens dann, wenn
ich nicht genau weiß, wie ich etwas
beginnen soll. Dann nehme ich mir
auch nicht mal die Zeit, in Ruhe zu
überlegen oder ganz einfach dafür zu

beten, wenn mir so gar nichts mehr
einfallen will.

Herr, hilf mir, meine Zeit einzuteilen.
Lass mich froh sein über jedes Werk,
das ich erledigt habe. Bewahre mich
heute davor, Dinge aufzuschieben,
die ich leicht und schnell erledigen
kann. Hilf mir vor allem im religi-
ösen Bereich, dass ich die lebens-
wichtigen Änderungen
und Gespräche und das
Umkehren nicht weiter
aufschiebe, denn sonst
betrüge ich mich selbst
um die Freude, die in der
Hinwendung zu Dir liegt.
Lass mich erkennen, was
mir zum Heil dient. Gib
mir Mut, Kraft und Fantasie, jede
Gelegenheit beim Schopf zu packen,
um mein ganzes Leben mit Sinn und
Wert, mit Freude und Lebendigkeit
zu füllen.



Und zeige mir jetzt den nächsten
Schritt, auch wenn er klein ist.

Eine gute erfüllte Zeit
mit vielen Schritten
in die richtige Richtung
wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin
Angelika Giesecke

Kaffee auf dem Vulkan Ausflug zum Katzenbuckel am 12. Oktober

Am Mittwoch, dem 12. Oktober,
starten wir um 13.15 Uhr zu einem
Ausflug in den Hohen Odenwald.
Wir holen eine Gruppe aus Reichen-
bach ab und genießen die vorbeie-
ziehende Landschaft. Auf dem
Katzenbuckel, einem erloschenen
Vulkan, freuen wir uns in der luftigen
Höhe von 626 Metern auf Kaffee und
Kuchen.

Zur Herkunft des Namens Katzen-
buckel gibt es verschiedene Erklärun-
gen. Möglicherweise hat seine Form
die Bewohner an den gekrümmten
Rücken einer Katze erinnert. Oder
der Berg hieß ursprünglich Chatten-
buckel – nach dem Stamm der

Chatten, die einst ihr Hauptsiedlungs-
gebiet in Mittelhessen hatten.
Nach dem Besuch auf dem Katzen-
buckel fahren wir durch das Neckar-
tal, wo wir hier und da einen Halt
einlegen. Zum Abschluss kehren wir
zu einem Abendimbiss ein, bevor wir
die Heimreise nach Ober-Beerbach
antreten.

Abfahrt: 13.15 Uhr ab Bushalte-
stelle Ernsthöfer Straße
Kosten: 10 Euro für die Busfahrt
Anmeldungen nimmt Pfarrerin
Giesecke entgegen (Telefon: 82794).
Auf in den Hohen Odenwald!



Abendstimmung am Katzenbuckel

